

# Inhaltsverzeichnis

**Der Grundstein zu St. Marienburg** ..... 3



<<< vorherige Seite | [Sagenbuch des Preußischen Staates - West- und Ostpreußen](#) | nächste Seite >>>

# Der Grundstein zu St. Marienburg

S. Bergenroth, Die St. Marienburg S. 254.

Als die Kreuzritter [Jerusalem](#) aufgeben mußten und nach Deutschland zurückkamen, führten sie Trümmer der Burg, die sie dort gehabt und die eben das Haus gewesen, in welchem der [Herr](#) das letzte Nachtmahl mit seinen Jüngern gehalten, mit sich über's Meer. Diese wurden anfangs zu [Marburg](#) aufbewahrt, als der Bau des Haupthauses zu [Marienburg](#) begann, aber dorthin gebracht und in das Fundament einverleibt.

Quelle: *Johann Georg Theodor Grässe: Sagenbuch des Preußischen Staates 1-2, Band 2, Glogau 1868/71*

---

[sagen](#), [graesse](#), [sagenbuchpreussen2](#), [preussen](#), [marienburg](#), [ordensburgmarienburg](#), [marburg](#), [kreuzritter](#), [jerusalem](#), [jesus](#), [ruine](#), [stein](#), [v2](#)

From:  
<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:  
<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:graessepreussenii639>

Last update: **2025/03/10 08:32**

